

Die Wahl zum Behindertenrat wird stattfinden!

Das Gremium holt die Wahl im Oktober nach - Neuer Modus

Schon zweimal musste die Wahl zum Behindertenrat der Stadt Nürnberg abgesagt werden. Corona hat Schuld. Und immer noch weiß man nicht, ob sich im Herbst mehrere Hundert Menschen bei einer Wahlversammlung zusammenfinden dürfen. Es wird aber Zeit, dass der Behindertenrat neu gewählt wird. Damit die Wahl wirklich durchgeführt werden kann, gibt es heuer ein neues Wahlverfahren.

Wo und wann wird gewählt?

Die Wahl wird an drei Tagen im Oktober durchgeführt. Im Nachbarschaftshaus Gostenhof wird ein Wahllokal eingerichtet. Dort wird man am Freitag, 22., Samstag, 23. und Montag, 25. Oktober, wählen können.

Wer darf wählen?

Wählen dürfen Nürnberger über 18 Jahre. Bei ihnen muss ein Grad der Behinderung von mindestens 50 vorliegen. Auch Menschen, die nach dem Sozialgesetz gleichgestellt sind, dürfen wählen. Außerdem schicken Organisationen aus der Behindertenhilfe Vertreter, die auch wählen dürfen.

Wer darf kandidieren?

Wenn man zu dem Personenkreis zählt, der wählen darf, darf man auch gewählt werden. Man darf sich zur Wahl aufstellen lassen.

Registrierung

„Damit die Wahl möglichst reibungslos funktioniert, soll man sich als Wählerin oder Wähler registrieren. Dies kann man ab 1. September auf der Internetseite des Behindertenrates tun:



Einen vollen Saal wie 2015 wird es bei der Wahl in diesem Jahr nicht geben.

www.behindertenrat-nuernberg.de.

Man kann auch eine Mail an: Info@behindertenrat-nuernberg.de oder einen Brief schreiben an: Behindertenrat der Stadt Nürnberg, Adam-Klein-Str. 6, 90429 Nürnberg.

Registrierung als Kandidaten

Wer kandidieren will, soll dies mit seiner Anmeldung zur Wahl kundtun. Alle, die sich für die Wahl aufstellen, werden vom Behindertenrat über das weitere Verfahren informiert. Alle Kandidatinnen und Kandidaten werden auf der Seite des Behindertenrats vorgestellt werden. Der letzte Tag für die Registrierung für Kandidaten ist der 1. Oktober 2021. Danach werden die Stimmzettel gedruckt und an alle registrierten Wähler*innen verschickt. So kann man zu Hause den Wahlzettel in Ruhe ausfüllen.

Stimmabgabe

Die ausgefüllten Stimmzettel kann man persönlich am 22., 23. oder 25. Okto-

ber im Wahllokal abgeben. Dazu den Personalausweis und den Schwerbehindertenausweis mitbringen.

Wer Fragen hat zur Kandidatur oder Hilfe braucht, wendet sich an den Behindertenrat, Tel. 0911 / 3 47 92 68 (bitte auch auf den Anrufbeantworter sprechen. Es wird zurückgerufen!). Harald Döbrich

Termine:

- 1.9.2021: Beginn der Registrierung als Wählerin und als Kandidatin
- 1.10.2021: Letzter Tag der Registrierung für Kandidaten
- 12.10.2021- Versand der Stimmzettel an alle registrierten Wähler
- 22.10.2021
- 23.10.2021- Stimmabgabe im Nachbarschaftshaus
- 25.10.2021 Gostenhof
- 26.10.2021 Stimmauszählung und Bekanntgabe des Wahlergebnisses